



Landesfrauenrat Sachsen e.V., Strehleener Str. 12–14, 01069 Dresden

Pressemitteilung

Dresden, 28. September 2022

Pionierinnen.Erfinderinnen.Weltveränderinnen.

Sonderausstellung zu starken Frauen des Industriezeitalters aus Sachsen, Deutschland und der Welt

„Frauen können alles, was Männer können“, so die erste Rennfahrerin in der Formel 1, Maria Teresa de Filippis. "Nur ist es meist ein viel härterer Kampf mit deutlich weniger Ruhm.“ Trifft das nicht auch heute noch zu?

Unter dem Motto „Pionierinnen.Erfinderinnen.Weltveränderinnen“ wird am 6. Oktober 2022, 10.00 Uhr, eine Sonderausstellung mit 12 + 4 starken Frauen des Industriezeitalters aus Sachsen, Deutschland und der Welt in der ZeitWerkStadt Frankenberg eröffnet. Es geht dabei um Frauen, die sich mit ihrem Mut, ihren Visionen und ihrem starken Willen in Männerdomänen durchsetzten und somit Geschichte schrieben.

Der Landesfrauenrat Sachsen e.V. komplettiert die Sonderausstellung mit vier eigenen Tafeln aus der Wanderausstellung „frauenorte sachsen“. Gezeigt werden die Portraits von:

- Amalie Dietrich | Pionierin als Naturforscherin, Botanikerin
- Gertrude Seltmann-Meentzen und Charlotte Meentzen | Pionierinnen der Naturkosmetik
- Katharina Schroth | Pionierin der Dreidimensionalen Skoliosebehandlung
- Louise Otto-Peters | Mitbegründerin der deutschen Frauenbewegung, Weltveränderin

Die Ausstellung wird bis zum Ende des Jahres 2022 zu sehen sein. Sie befindet sich in:

Erlebnismuseum ZeitWerkStadt Frankenberg/Sa.

Chemnitzer Str. 64, 09669 Frankenberg/Sa.

Die Ausstellung hat geöffnet von Dienstag bis Sonntag, 10.00-18.00 Uhr.

Sie sind herzlich eingeladen, an der Eröffnung der Sonderausstellung teilzunehmen bzw. sie mittels Berichterstattung zu begleiten.

Ansprechpartnerin:

Andrea Pankau, Landesfrauenrat Sachsen e.V.

Telefon: 0351 472 1062

E-Mail: kontakt@landesfrauenrat-sachsen.de

Mit „frauenorte sachsen“ macht der Landesfrauenrat Sachsen e.V. die bewegende und vielfältige Frauengeschichte Sachsens sichtbar. Um ihr besonderes Engagement zu ehren, werden Infotafeln an den jeweiligen Wirkungsorten der Frauen aufgestellt, um einen Einblick in Sachsens Frauengeschichte zu erhalten. Der Landesfrauenrat Sachsen e.V. wird gefördert durch das Sächsische Staatsministerium der Justiz und für Demokratie, Europa und Gleichstellung.